

4 internationale Spieler landen im Rahmen des "Player Pathway" Programms bei NFL Teams

Vier NFL Teams bekommen im Rahmen des International Player Pathway-Programms für das Jahr 2020 einen zusätzlichen Spieler aus Übersee, welchen sie auf ihrem Practice Squad aufnehmen. Das teilte die NFL am Montag mit.

ISAAC ALARCON, ein ehemaliger mexikanischer College-Football Nationalmeister, wird sich den [Dallas Cowboys](#) anschließen. DAVID BADA, früher Defensive End der Schwäbisch Hall Unicorns (GFL), wird sich den [Washington Football Team](#) anschließen. Der Australier MATT LEO, der bei den Iowa State Cyclones Football spielte, kommt zu den [Philadelphia Eagles](#) und der [österreichische U19-Nationalmannschaft Running Back SANDRO PLATZGUMMER](#) wird zu den [New York Giants](#) wechseln.

Die vier NFC East Teams werden diese Spieler bis zum Ende des Trainingscamps auf ihrem Roster führen. Danach müssen die Teams entscheiden ob sie die Spieler über einen zusätzlichen Platz auf das Practice Squad setzen (Der Spieler kann in der Saison 2020 nicht aktiviert werden) oder ob sie diesem einen normalen Practice Squad/ Roster Platz geben.

Die Spieler wurden durch eine Auslosung unter den NFC East Teams verteilt.

Nachdem die NFL [im vergangenen Oktober in Deutschland ein International Combine durchgeführt hatte](#), erhielten die Spieler in diesem Winter an der IMG Academy in Florida neben NFL Spielern und Draft Prospects zusätzliches Training.